

## STELLUNGNAHME

Stellungnahme der Wählergemeinschaft und Fraktion FÜR DAHME zu den jüngsten politischen Entwicklungen in unserem Ort: Die Gemeindevertreterversammlung am 08.02. war ein weiterer Tiefpunkt in puncto Transparenz und Vertrauensbildung (Weigerung des Bürgermeisters, sich zu bestimmten Sachverhalten im öffentlichen Teil zu äußern, Behauptung - auch von allen CDU- und PFD-Mitgliedern - eine Mail nicht erhalten zu haben, was durch unsere Fraktionssprecherin sofort widerlegt werden konnte). Als der neue Aufsichtsratsvorsitzende ohne Rederecht dem Gemeindevertreter Sven Rohr (DWG) in aller Öffentlichkeit mit physischer Gewalt drohte ("ich komme gleich rüber, dann setzt es was") waren nicht nur die Gemeindevertreterinnen und -vertreter der Fraktionen FÜR DAHME und der DWG schockiert, auch das Publikum verharrte in Fassungslosigkeit. Sie glauben, das wäre der Höhepunkt? Weit gefehlt. Nachdem zur Personalie des von Knoll fristlos entlassenen Tourismusleiters bereits ein Artikel auf der Titelseite des "REPORTER" erschien (was für die Gemeinde mit Sicherheit erhebliche juristische/finanzielle Folgen haben wird), wirft ein schier unglaublicher Artikel in den "Lübecker Nachrichten" weitere Fragen auf. In diesem wird deutlich, dass der Veranstalter des Beach Polo Events finanzielle Forderungen an die Gemeinde stellt und dieses auf juristischem Wege einfordern wird. Hatte der Bürgermeister doch in einer der vorangegangenen Gemeinderatssitzungen zunächst behauptet, es wären keine Verträge unterschrieben worden, musste er später bereits eingestehen, dass es doch eine Vereinbarung gab, die er allerdings nicht unterschrieben hätte. In dem Artikel der LN - inklusive Foto der stolzen Beteiligten im Strandsand - wird deutlich, dass Knolls Äußerung, er habe von alledem nichts gewusst, einer genauen Prüfung kaum standhalten wird. Recherchiert man im Internet, findet sich schnell ein Facebookbeitrag, in dessen Verlauf man lesen kann "Bürgermeister Dieter Knoll, Tourismusleiter Jan Schöttke und Baltic Polo Events Geschäftsführer Thomas Strunck sind sich einig und freuen sich schon heute auf wunderschöne Beach Polo Masters im Ostseebad Dahme!" (Pressemitteilung Baltic Polo Events). Sogar Fotos von einem Poloevent in der Nähe von Berlin, auf dem der Tourismusleiter und viele Poloakteure in "Team Dahme"-Shirts zu sehen sind, lassen sich finden, mehrere große "Dahme"-Banner inklusive Logo schmücken zudem VIP-Zelt und Banden. Erstaunlich ist doch, dass die Entlassung des Tourismusleiters unter fadenscheinigen Argumenten kurz vor Veröffentlichung dieses Artikels geschah. Was also steckt wirklich dahinter? Wie groß muss der Schaden an der Gemeinde, finanziell wie auch das öffentliche Image betreffend, noch werden, bevor die Mitglieder von CDU und PFD sich eingestehen, dass dieser Zustand unhaltbar ist? Wir lassen uns nicht belügen und werden weiter um die Aufklärung kämpfen. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der DWG halten wir Sie auf dem Laufenden.